

Abschnitt 1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemisches und des Unternehmens.

1.1 Produktidentifikator:	Eni Antifreeze Spezial 12 ++
1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemisches und Verwendungen, von denen abgeraten wird:	Relevante identifizierte Verwendungen: Kühlerschutzmittel
1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:	
Firma:	Eni Schmiertechnik GmbH
Anschrift und Telefonnummer:	Paradiesstr. 14, 97080 Würzburg Tel. (+ 49) 931 - 900 98-0 Fax (+ 49) 931-98442
Auskunftgebender Bereich:	Abt. Anwendungstechnik, Tel. (+49) 931 900 98-145 technik.wuerzburg@agip.de www.enischmiertechnik-datenblaetter.de
1.4 Notrufnummer (24h):	Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen Tel.: (D-Bonn) 0228 / 19240

Abschnitt 2. Mögliche Gefahren.

2.1 Einstufung des Stoffes/Gemisches:

Entsprechend der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:	Acute Tox. 4 (oral) STOT RE (Niere) 2 H302, H373
---	--

Für die in diesem Abschnitt nicht vollständig ausgeschriebenen Einstufungen ist der volle Wortlaut in Abschnitt 16 aufgeführt.

2.2 Kennzeichnungselemente:

Globally Harmonized System, EU (GHS):

Piktogramm:



Signalwort:	Achtung
Gefahrenhinweis:	H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken H373 Kann die Organe (Niere) schädigen, nach längerer oder wiederholter Exposition
Sicherheitshinweise (Vorbeugung):	P260 Staub/Gas/Nebel/Dampf nicht einatmen P270 Bei Verwendung dieses Produkts nicht essen, trinken oder rauchen P264 Nach Gebrauch mit viel Wasser und Seife gründlich waschen
Sicherheitshinweise (Reaktion):	P314 Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen. P301+312 BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen P330 Mund ausspülen
Sicherheitshinweise (Entsorgung):	P501 Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen
Entsprechend der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:	
Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:	ETHAN-1,2-DIOL/ETHYLENGLYKOL
2.3 Sonstige Gefahren:	
Entsprechend der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:	Sofern zutreffend werden in diesem Abschnitt Angaben über sonstige Gefahren gemacht, die keine Einstufung bewirken, aber zu den insgesamt von dem Stoff oder Gemisch ausgehenden Gefahren beitragen können.

Abschnitt 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen.

3.1 Stoffe:	Nicht anwendbar
3.2 Gemische:	
Chemische Charakterisierung:	Ethandiol (Glykol), Inhibitoren.
Gefährliche Inhaltsstoffe (GHS) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:	
Ethandiol (Glykol):	Gehalt (w/w): > 90% Acute Tox. 4 (oral)



CAS- Nummer 107-21-1 STOT RE (Niere) 2
EG- Nummer 203-473-3 H302, H373
REACH Registriernr. 01-2119456816-28
Index-Nr. 603-027-00-1

Für die in diesem Abschnitt nicht vollständig ausgeschriebenen Einstufungen, einschließlich der Gefahrenbezeichnung, der Gefahrensymbole, der R-Sätze und der Gefahrenhinweise, ist der volle Wortlaut in Abschnitt 16 aufgeführt

Abschnitt 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen.

- 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen: Verunreinigte Kleidung entfernen.
- Nach Einatmen: Ruhe, Frischluft, Arzthilfe.
- Nach Hautkontakt: Mit Wasser und Seife gründlich abwaschen.
- Nach Augenkontakt: Mindestens 15 Minuten bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen.
- Nach Verschlucken: Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken, Arzthilfe. Gabe von 50 ml reinem Ethanol in trinkbarer Konzentration.
- 4.2 Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Auswirkungen:
Symptome: Die wichtigsten bekannten Symptome und Wirkungen sind in der Kennzeichnung des Produktes (s. Abschnitt 2) und/oder in Abschnitt 11 beschrieben. Weitere wichtige Symptome und Wirkungen sind bisher nicht bekannt.
- 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:
Behandlung: Symptomatische Behandlung (Dekontamination, Vitalfunktionen), kein spezifisches Antidot bekannt.

Abschnitt 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung.

- 5.1 Löschmittel:
Geeignete Löschmittel: Wassersprühstrahl, Löschpulver, Schaum.
- 5.2 Besondere von dem betreffenden Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:
Gesundheitsschädliche Dämpfe. Entwicklung von Rauch/Nebel.
Die genannten Stoffe/Stoffgruppen können bei einem Brand freigesetzt werden.
- 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung:
Besondere Schutzausrüstung: Umluftunabhängiges Atemgerät tragen.
Weitere Angaben: Gefährdung hängt von den verbrennenden Stoffen und den Brandbedingungen ab. Kontaminiertes Löschwasser muss entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Abschnitt 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung.

- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren: Persönliche Schutzkleidung verwenden. Atemschutz erforderlich.
- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen: Verunreinigtes Wasser/Löschwasser zurückhalten. Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung: Für große Mengen: Produkt abpumpen.
Bei Resten: Mit geeigneten flüssigkeitsbindenden Materialien aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.
- 6.4 Verweis auf andere Abschnitte: Angaben zur Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen und zu Hinweisen zur Entsorgung können den Abschnitten 8 und 13 entnommen werden.

Abschnitt 7. Handhabung und Lagerung.

- 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung: Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- Brand- und Explosionsschutz: Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.



7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

Das Produkt in unbeschädigter Verpackung muss nicht getrennt gelagert werden.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen und trocken halten; an einem kühlen Ort aufbewahren.

Lagerklasse gemäß TRGS 510 (ursprünglich VCI, Deutschland):

(10) Brennbare Flüssigkeiten

7.3 Spezifische Endanwendungen:

Bei den relevanten identifizierten Verwendungen gemäß Abschnitt 1 sind die in diesem Abschnitt 7 genannten Hinweise zu beachten.

Abschnitt 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen.

8.1 Zu überwachende Parameter:

Bestandteile mit Grenzwerten für die Explosion am Arbeitsplatz

107-21-1: Ethandiol (Glykol)

Hauteffekt (OEL(EU))

Der Stoff kann über die Haut aufgenommen werden

TWA- Wert 52m mg/m³ ; 20 ppm (OEL(EU))

indikativ

STEL- Wert 104 mg/m³ ; 40 ppm (OEL(EU))

Indikativ

Hauteffekt (OEL(EU))

Der Stoff kann über die Haut aufgenommen werden.

Einstufung der Kurzzeitexposition: (TRGS 900 (DE)), Dampf und Aerosol

Kategorie I: Stoffe, bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe.

AGW 26 mg/m³ ; 10 ppm (TRGS 900 (DE)), Dampf und Aerosol

Spitzenbegrenzung/ Überschreitungsfaktor: 2

Summe aus Dampf und Aerosol.

Hauteffekt (TRGS 900 (DE)), Dampf und Aerosol

Der Stoff kann über die Haut aufgenommen werden.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Persönliche Schutzausrüstung:

Atemschutz:

Atemschutz bei Freisetzung von Dämpfen/Aerosolen. Kombinationsfilter organische Gase/Dämpfe und feste und flüssige Partikel (z. B. EN 14387, Typ A-P2).

Handschutz:

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374)

Geeignete Materialien bei kurzfristigem Kontakt (empfohlen: mindestens Schutzindex 2, entsprechend > 30 Minuten Permeationszeit nach EN 374):

Butylkautschuk (Butyl) - 0,7 mm Schichtdicke

Nitrilkautschuk (NBR) - 0,4 mm Schichtdicke

Zusätzlicher Hinweis:

Die Angaben basieren auf eigene Prüfungen, Literaturangaben und Informationen von Handschuhherstellern oder sind durch Analogieschluss von ähnlichen Stoffen abgeleitet. Es ist zu beachten, dass die tägliche Gebrauchsdauer eines Chemikalienschutzhandschuhs in der Praxis wegen der vielen Einflussfaktoren (z. B. Temperatur) deutlich kürzer als die durch Tests ermittelte Permeationszeit sein kann. Wegen großer Typenvielfalt sind die Gebrauchsanweisungen der Hersteller zu beachten.

Augenschutz:

Schutzbrille mit Seitenschutz (Gestellbrille) (z. B. EN 166).

Körperschutz:

Körperschuttmittel in Abhängigkeit von Tätigkeit und möglicher Einwirkung auswählen, z. B. Schürze, Schutzstiefel, Chemikalienschutzanzug (nach EN 14605 bei Spritzern oder EN ISO 13982 bei Staub).

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Das Tragen geschlossener Arbeitskleidung wird empfohlen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Umweltexposition:

Angaben zur Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition können dem Abschnitt 6 entnommen werden.

Abschnitt 9. Physikalische und chemische Eigenschaften.



9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

Form:	Flüssig
Geruch:	Produktspezifisch
Farbe:	Rosa
Geruchsschwelle:	Keine einschlägigen Angaben verfügbar
pH-Wert:	ca. 8 (gemessen am unverdünnten Produkt) (ASTM D 1287)
Schmelzpunkt:	< -18°C (DIN ISO 3016)
Siedepunkt (1.013 hPa):	> 160°C (ASTM D1120)
Flammpunkt:	> 124°C (DIN EN 22719; ISO 2719)
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Kann auf Basis der Henry-Konstante bzw. des Dampfdrucks abgeschätzt werden
Entzündlichkeit:	Nicht entzündbar
Untere Explosionsgrenze:	3,4%(V) (DIN 51649-1, Luft) (20°C)
Obere Explosionsgrenze:	15,1%(V) (DIN 51649-1, Luft) (20°C)
Zündtemperatur:	420°C (DIN 51794)
Dampfdruck (20°C):	0,2 hPa
Dichte bei 20°C:	1,122 - 1,125 g/cm ³ (DIN 51757)
Wasserlöslichkeit:	Gut löslich
Löslichkeit (qualitativ) Lösemittel:	Polare Lösemittel: löslich
Verteilungskoeffizient n-Octanol/ Wasser (log Kow):	Studie aus wissenschaftlichen Gründen nicht notwendig
Selbstentzündlichkeit:	Nicht selbstentzündlich
Thermische Zersetzung:	Keine Zersetzung bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung
Kin. Viskosität bei 20°C:	20 - 30 mm ² /s (DIN 51562)
Explosionsgefahr:	Nicht explosionsgefährlich
Brandfördernde Eigenschaften:	Nicht brandfördernd
9.2 Sonstige Angaben:	
Selbsterhitzungsfähigkeit:	Es ist kein selbsterhitzungsfähiger Stoff
Hygroskopie:	Hygroskopisch
Sonstige Angaben:	Soweit erforderlich sind sonstige physikalische und chemische Kenngrößen in diesem Abschnitt angegeben

Abschnitt 10. Stabilität und Reaktivität.

10.1 Reaktivität:	Keine gefährlichen Reaktionen, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.
Metallkorrosion:	Wirkt nicht korrosiv auf Metall.
10.2 Chemische Stabilität:	Das Produkt ist stabil, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.
10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:	Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.
10.4 Zu vermeidende Bedingungen:	Offene Flammen vermeiden.
10.5 Unverträgliche Materialien:	Zu vermeidende Stoffe: starke Oxidationsmittel.
10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

Abschnitt 11. Toxikologische Angaben.

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen:	
Akute Toxizität:	
Beurteilung akute Toxizität:	Nach einmaligem Verschlucken von mäßiger Toxizität.
Experimentelle/berechnete Daten:	LD (Mensch) (oral): ca. 1.600 mg/kg
Reizwirkung:	
Experimentelle/berechnete Daten:	Hautverätzung/-reizung Kaninchen: Nicht reizend
Ernsthafte Augenschädigung/-reizung:	Kaninchen: Nicht reizend.



Atemwegs-/Hautsensibilisierung:	
Beurteilung Sensibilisierung:	Wirkt nicht hautsensibilisierend in Prüfungen am Tier. Aufgrund von Ergebnissen aus Erfahrungen am Menschen kann ein sensibilisierendes Potenzial nicht völlig ausgeschlossen werden.
Keimzellmutagenität:	
Beurteilung Mutagenität:	Aufgrund der Inhaltsstoffe besteht kein Verdacht auf eine mutagene Wirkung.
Kanzerogenität:	
Beurteilung Kanzerogenität:	Aus der Gesamtheit der bewertbaren Informationen ergeben sich keine Hinweise auf eine krebserzeugende Wirkung.
Reproduktionstoxizität:	Keine Daten vorhanden
Entwicklungstoxizität:	Angaben zu: Ethandiol (Glykol) Beurteilung Teratogenität: Prüfungen an Mäusen und Ratten zeigten nach oraler Aufnahme hoher Dossierungen fruchtschädigende Wirkungen, die in einer Studie an Kaninchen nicht auftrat. Mechanischste Studien haben gezeigt, dass das Kaninchen die relevante Spezies für Einstufung für menschliche Gesundheit ist. Daher, und weil Ethylenglykol am Kaninchen keine Entwicklungstoxizität verursacht, ist eine Einstufung nicht erforderlich.
Spezifische Zielorgan- Toxizität (einmalige Exposition)	Keine Daten vorhanden
Toxizität bei wiederholter Gabe und spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition):	Angaben zu: Ethandiol (Glykol) Beurteilung Toxizität bei wiederholter Verabreichung: Der Stoff kann bei wiederholter oraler Aufnahme Schädigungen der Nieren verursachen. Der Stoff kann bei wiederholter dermalen Aufnahme großer Mengen Schädigungen der Nieren verursachen
Aspirationsgefahr:	Keine Aspirationsgefahr anzunehmen.
Sonstige Hinweise zur Toxizität:	Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussagen zur Toxikologie wurden von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

Abschnitt 12. Umweltbezogene Angaben.

12.1 Toxizität:	
Fischtoxizität:	LC50 (96 h) > 100 mg/l, <i>Leuciscus idus</i>
Aquatische Invertebraten:	EC50 (48 h) > 100 mg/l, <i>Daphnia magna</i>
Wasserpflanzen:	EC50 (72 h) > 100 mg/l, Algen
Mikroorganismen/Wirkung auf Belebtschlamm:	Bei sachgemäßer Einleitung geringer Konzentrationen in adaptierte biologische Kläranlagen sind Störungen der Abbauproduktivität von Belebtschlamm nicht zu erwarten.
12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:	
Angaben zur Elimination:	> 70% DOC-Abnahme (28 d) (OECD 301 A (neue Version)), leicht biologisch abbaubar.
12.3 Bioakkumulationspotential:	
Bioakkumulationspotential:	Eine Anreicherung in Organismen ist nicht zu erwarten.
12.4 Mobilität im Boden:	
Beurteilung Transport zwischen Umweltkompartimenten:	Flüchtigkeit: Von der Wasseroberfläche verdunstet der Stoff nicht in die Atmosphäre.
12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:	Gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH): Das Produkt enthält keinen Stoff, der die PBT-Kriterien (persistent/bioakkumulativ/toxisch) oder die vPvB-Kriterien (sehr persistent/sehr bioakkumulativ) erfüllt.
12.6 Andere schädliche Wirkungen:	Das Produkt enthält keine Stoffe, die im Anhang I der Verordnung (EG) 2037/2000 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, aufgeführt sind.
12.7 Zusätzliche Hinweise:	
Sonstige ökotoxikologische Hinweise:	Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussagen zur Toxikologie wurden von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet. Produkt nicht ohne Vorbehandlung in Gewässer gelangen lassen.

Abschnitt 13. Hinweise zur Entsorgung.



- 13.1 Verfassung der Abfallbehandlung: Muss unter Beachtung der örtlichen Vorschriften, z. B. einer geeigneten Deponie oder einer geeigneten Verbrennungsanlage, zugeführt werden.
Die Abfallschlüssel sind Empfehlungen des Herstellers auf Grundlage der vorgesehenen Verwendung des Produktes. Andere Verwendungen und spezielle Entsorgungsgegebenheiten beim Anwender können abweichende Abfallschlüssel-Zuordnungen erfordern.
Abfallschlüssel: 16 01 14 Frostschutzmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
- Ungereinigte Verpackungen: Nicht kontaminierte Verpackungen können wiederverwendet werden. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

Abschnitt 14. Angaben zum Transport.

Landtransport

- ADR: Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften
UN-Nummer: Nicht anwendbar
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: Nicht anwendbar
Transportgefahrenklasse: Nicht anwendbar
Verpackungsgruppe: Nicht anwendbar
Umweltgefahren: Nicht anwendbar

Besondere Vorsichtshinweise für den Anwender:

Keine bekannt

RID:

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften

UN-Nummer:

Nicht anwendbar

Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

Nicht anwendbar

Transportgefahrenklasse:

Nicht anwendbar

Verpackungsgruppe:

Nicht anwendbar

Umweltgefahren:

Nicht anwendbar

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Anwender:

Keine bekannt

Binnenschifftransport:

ADN:

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften

UN-Nummer:

Nicht anwendbar

Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

Nicht anwendbar

Transportgefahrenklasse:

Nicht anwendbar

Verpackungsgruppe:

Nicht anwendbar

Umweltgefahren:

Nicht anwendbar

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Anwender:

Keine bekannt

Transport im Binnentankschiff/Schiff für Schüttgüter:

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften

UN- Nummer:

Nicht anwendbar

Ordnungsgemäße UN- Versandbezeichnung:

Nicht anwendbar

Transportgefahrenklassen:

Nicht anwendbar

Verpackungsgruppe:

Nicht anwendbar

Umweltgefahren:

Nicht anwendbar

Seeschifftransport:

IMDG:

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften

UN-Nummer:

Nicht anwendbar

Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

Nicht anwendbar

Transportgefahrenklasse:

Nicht anwendbar



Verpackungsgruppe:	Nicht anwendbar
Umweltgefahren:	Nicht anwendbar
Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Anwender:	Keine bekannt
Sea transport:	
IMDG:	Not classified as a dangerous good under transport regulations
UN number:	Not applicable
UN proper shipping name:	Not applicable
Transport hazard class(es):	Not applicable
Packing group:	Not applicable
Environmental hazards:	Not applicable
Special precautions for user:	None known
Lufttransport:	
IATA/ICAO:	Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften
UN-Nummer:	Nicht anwendbar
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	Nicht anwendbar
Transportgefahrenklasse:	Nicht anwendbar
Verpackungsgruppe:	Nicht anwendbar
Umweltgefahren:	Nicht anwendbar
Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Anwender:	Keine bekannt
Air transport:	
IATA/ICAO:	Not classified as a dangerous good under transport regulations
UN number:	Not applicable
UN proper shipping name:	Not applicable
Transport hazard class(es):	Not applicable
Packing group:	Not applicable
Environmental hazards:	Not applicable
Special precautions for user:	None known
14.1 UN-Nummer:	Siehe entsprechende Einträge für „UN-Nummer“ der jeweiligen Vorschriften in den Tabellen oben.
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	Siehe entsprechende Einträge für „Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung“ der jeweiligen Vorschriften in den Tabellen oben.
14.3 Transportgefahrenklassen:	Siehe entsprechende Einträge für „Transportgefahrenklasse(n)“ der jeweiligen Vorschriften in den Tabellen oben.
14.4 Verpackungsgruppe:	Siehe entsprechende Einträge für „Verpackungsgruppe“ der jeweiligen Vorschriften in den Tabellen oben.
14.5 Umweltgefahren:	Siehe entsprechende Einträge für „Umweltgefahren“ der jeweiligen Vorschriften in den Tabellen oben.
14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Anwender:	Siehe entsprechende Einträge für „Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender“ der jeweiligen Vorschriften in den Tabellen oben.
14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des Marpol-Übereinkommens und gemäß IBC-Code:	
Vorschrift:	IBC
Transport zulässig:	Ja
Schadstoffname:	Ethylene glycol (> 85%)/ sodium alkyl carboxylates mixture
Verschmutzungskategorie:	Y
Schiffstyp:	3
Transport in bulk according to Annex II of Marpol and the IBC Code:	
Regulation:	IBC
Shipment approved:	1
Pollution name:	Ethylene glycol (>85%)/ sodium alkyl carboxylates mixture
Pollution category:	Y



Ship type: 3

Abschnitt 15. Rechtsvorschriften.

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:

Verbote, Beschränkungen und Berechtigungen:

Anhang XVII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006: Nummer auf Liste: 3

Wassergefährdungsklasse: WGK 1 schwach wassergefährdend (Anhang 4 der VwVwS (Deutschland))

Falls noch andere Rechtsvorschriften anzuwenden sind, die nicht bereits an anderer Stelle in diesem Sicherheitsdatenblatt aufgeführt sind, dann befinden sie sich in diesem Unterabschnitt.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Aufgrund der Registrierfristen Stoffsicherheitsbeurteilung noch nicht durchgeführt.

Abschnitt 16. Sonstige Angaben.

Bewertung der Gefahrenklassen nach Kriterien des UN GHS (in seiner aktuellsten Fassung):

Acute Tox. 4 (oral)
STOT RE (Niere) 2

Voller Wortlaut der Einstufungen, einschließlich der Gefahrenklassen und der Gefahrenhinweise, falls in Abschnitt 2 oder 3 genannt:

Acute Tox.	Akute Toxizität
STOT RE	Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
H373	Kann die Organe (Niere) schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition

Die hier enthaltenen Informationen beziehen sich ausschließlich auf das angegebene Produkt und können ungültig werden, falls das Produkt mit anderen Produkten verwendet wird. Die vorliegenden Informationen sind nach heutigem Wissensstand erstellt worden.